

## **Einbruch und Vandalismus: Polizei ermittelt in Schneverdingen und Walsrode**

Schneverdingen: Einbruch in Doppelhaushälfte ermittelt;  
Walsrode: Hauswand beschmiert. Hinweise an Polizei erbeten.

02.08.2024 - 11:42

Polizeiinspektion Heidekreis

### **Steigende Kriminalität in der Region: Ein Blick auf aktuelle Vorfälle**

Die Sicherheit der Bürger steht in der Region Heidekreis derzeit auf dem Prüfstand. Mehrere Vorfälle von Kriminalität, die in den letzten Tagen gemeldet wurden, werfen ein Licht auf die Herausforderungen, mit denen die lokale Polizei konfrontiert ist. In diesem Artikel beleuchten wir die jüngsten Ereignisse und deren Auswirkungen auf die Gemeinschaft.

#### **Einbruch in Schneverdingen**

In Schneverdingen kam es zwischen dem 20. Juni 2024 und dem 1. August 2024 zu einem Einbruch in eine Doppelhaushälfte in der Straße „Am Jordan“. Unbekannte Täter schafften es, durch das Aufhebeln einer Terrassentür einzudringen und durchsuchten das Innere nach Wertgegenständen. Während die genaue Schadenshöhe noch nicht beziffert werden kann, zeigt dieser Vorfall einmal mehr, wie wichtig es ist, auf die Sicherheit

von Wohnbereichen zu achten. Die Polizei bittet die Bevölkerung um Mithilfe: Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen können unter der Nummer 05191-93800 gemeldet werden.

## **Vandalismus in Walsrode**

In Walsrode wurde am 31. Juli 2024 eine Hauswand in einem Durchgang zwischen der Moorstraße und dem Stadtgraben mit silberner Sprühfarbe beschmiert. Der Vorfall ereignete sich in der Zeitspanne zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr. Solche vandalistischen Taten haben oft tiefgreifende Auswirkungen auf die Gemeinschaft, da sie nicht nur die Sicherheit, sondern auch den Gemeinschaftsgeist beeinträchtigen. Die Polizei in Walsrode bittet Zeugen, sich unter 05161-48640 zu melden.

## **Unfall in Hodenhagen ohne Verletzte**

Ebenfalls am 1. August 2024 ereignete sich in Hodenhagen ein Verkehrsunfall, bei dem ein 62-jähriger Autofahrer von der Straße „Am Flugplatz“ abkam. Der Fahrer kollidierte mit einem geparkten Auto, welches dann auf einen weiteren Sattelzug geschoben wurde. Glücklicherweise gab es keine Verletzten, jedoch summierte sich der Gesamtschaden auf über 20.000 Euro. Solche Unfälle unterstreichen die Bedeutung von Straßen- und Verkehrssicherheit.

## **Langfinger auf Parkplatz: Ladungsdiebstahl**

In einer weiteren alarmierenden Entwicklung gab es in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag gleich mehrere Fälle von Ladungsdiebstahl auf dem Parkplatz Hamwiede-Nord an der A27. Unbekannte Täter hatten es auf mindestens elf Sattelzüge abgesehen, wo sie Teile der Ladung entwendeten. Die genaue Schadenshöhe ist noch nicht bekannt, die Polizei fordert jegliche Zeugen auf, sich zu melden. Diese Taten unterstreichen die Notwendigkeit verstärkter Sicherheitsmaßnahmen insbesondere

auf Tankstellen und Parkplätzen.

## **Fazit: Gemeinschaft zusammen stärken**

Die Häufung solcher Vorfälle in kurzen Zeiträumen kann die Bevölkerung verunsichern. Es ist wichtig, dass die Bürger Wachsamkeit zeigen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen in ihren Wohnbereichen und beim Abstellen von Fahrzeugen ergreifen. Gleichzeitig spielt die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Gemeinschaft eine Schlüsselrolle in der Prävention von Kriminalität. Indem sich die Bürger aktiv an der Verbrechensbekämpfung beteiligen, können sie dazu beitragen, ein sicheres Umfeld zu schaffen.

Rückfragen bitte an:

Polizeiinspektion Heidekreis

Tarek Gibbah

Telefon: +49 5191 9380-104

E-Mail: [pressestelle@pi-hk.polizei.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@pi-hk.polizei.niedersachsen.de)

Original-Content von: Polizeiinspektion Heidekreis, übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**